



Unechte Teilortswahl



Übersicht

1. Einleitung
2. Arten von Wahlen nach Wahlgebietsgliederung
3. Alternativen für die Stadt Kenzingen
4. Aspekte für Beibehaltung und für Abschaffung
5. Entwicklungen der Unechten Teilortswahl





1. Einleitung





- in GR-Klausur 10/2019 Thema
- Antrag: Beratung des Themas ‚Unechte Teilortswahl‘ in den Ortschaftsräten und Beschlussempfehlung an den Gemeinderat
- in 02/2020 formelle Behandlung (ohne Aussprache) im Gemeinderat und Verweis an die Ortschaftsräte
- Infoveranstaltungen in den Ortschaften am 10.10.2022, 11.10.2022 und 12.10.2022





- am 07.11.2022 zeitgleiche Behandlung in allen Ortschaftsräten; Festlegung Beschlussempfehlung
- am 17.11.2022 Entscheidung im Gemeinderat





2. Arten von Wahlen nach Wahlgebietsgliederung





Quelle der nächsten 3 Folien :
Städtetag Baden-Württemberg, 02/2020





Variante 1: Wahl ohne Wahlgebietsgliederung

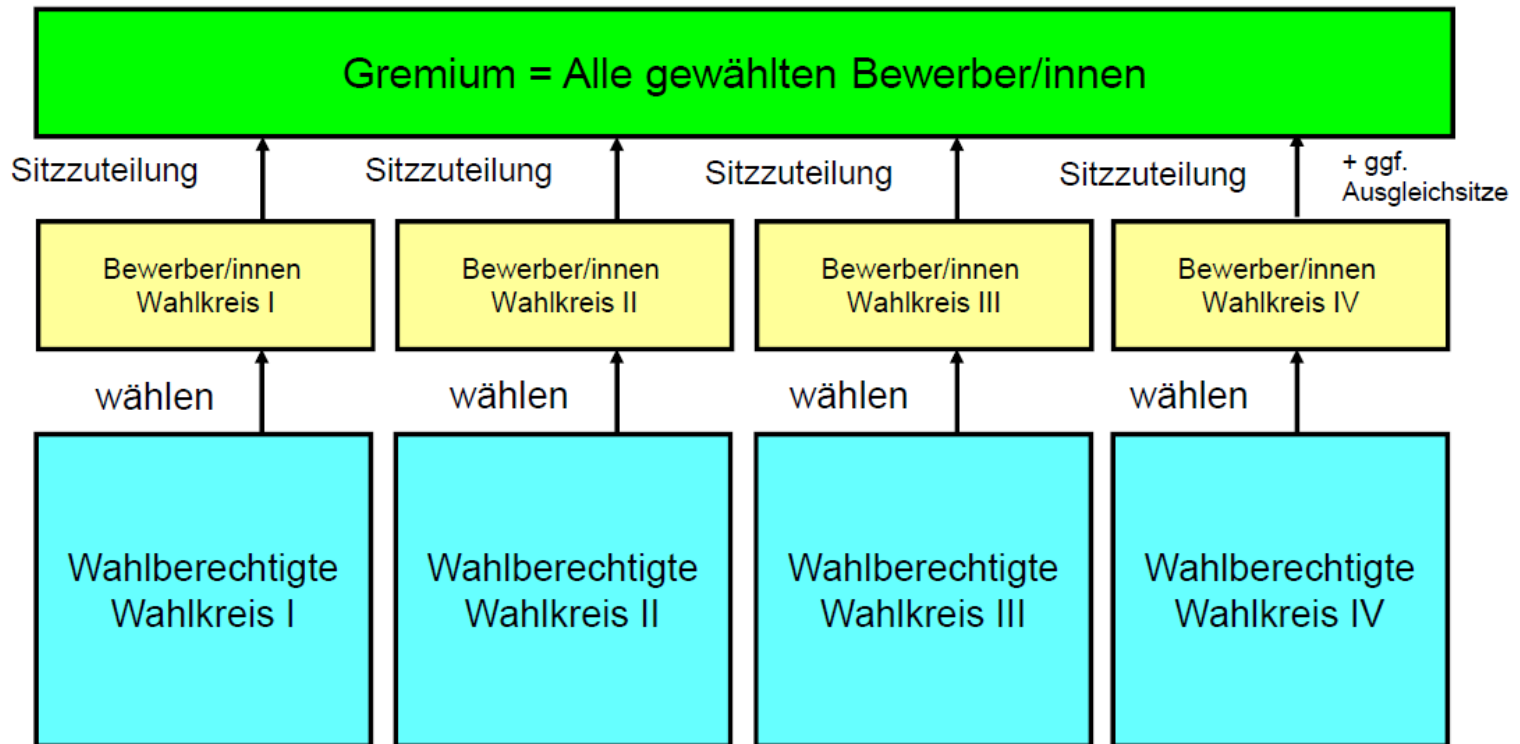
Beispiel: Gemeinderatswahlen ohne Unechte Teilortswahl





Variante 2: Wahl mit Wahlkreisen („echte Teilortswahl“)

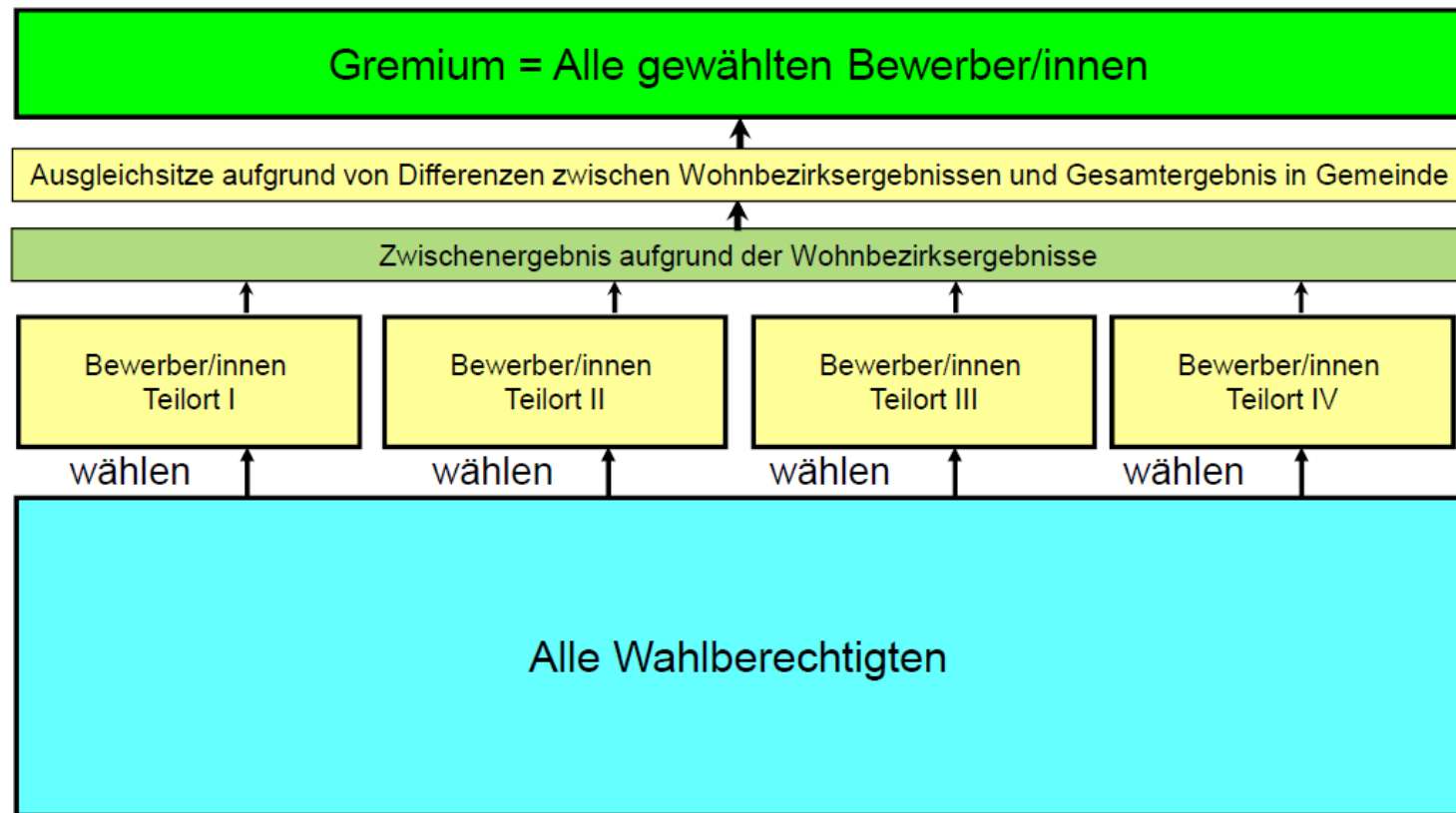
Beispiel: Kreistagswahlen





Variante 3: Unechte Teilortswahl

Diese Option gibt es nur bei GR- und OR-Wahlen in Baden-Württemberg





3. Alternativen für die Stadt Kenzingen bei der GR-Wahl 2024





Beibehaltung der ‚Unechten Teilortswahl‘

- Wahrung ‚Status Quo‘
- ‚alle Wahlberechtigten wählen die Bewerber nach Teilort‘



Abschaffung der ‚Unechten Teilortswahl‘

- Veränderung des bisherigen Wahlverfahrens
- Einführung der Wahl ohne Wahlgebietsgliederung
- ‚alle Wahlberechtigten wählen alle Bewerber‘





4. Aspekte für Beibehaltung und für Abschaffung



Quelle der nächsten Folien mit gelb hinterlegter Überschrift:
Städtetag Baden-Württemberg, 02/2020





Beibehaltungsaspekte

1. Sichert eine bestimmte räumliche Verteilung der GR-Sitze im Gemeindegebiet

Gemeindeteil	Mindest-Sitzzahlen
Kenzingen	13
Nordweil	2
Bombach	1
Hecklingen	2
Gesamtsumme	18

+ Ausgleichssitze (2019: 2 x A)



Beibehaltungsaspekte

2. Fördert(e) das Zusammenwachsen der Gemeindeteile nach der Gemeindegebietsreform der 1970er-Jahre

3. Unterstützt(e) die Umsetzung der Eingliederungsverträge

- Der Landesgesetzgeber hat den Bestand der Unechten Teilortswahl mit Blick auf diese Funktionen nicht auf Dauer garantiert, sondern nur für zwei Wahlperioden (10 Jahre)
- Dieser Bestandsschutz lief bei der GR-Wahl 1989 ab. Seither ist es möglich, die Unechte Teilortswahl per Bürgerentscheid oder GR-Votum abzuschaffen (§ 27 Abs. 5 GemO)



Abschaffungsaspekte

Folgende Gründe haben Kommunen zur Abschaffung der UTW bewogen
(Quelle: Städtetagsumfrage aus dem Jahr 1999)

- Wahlverfahren vereinfachen
- Integration der Gemeindeteile soll gefördert werden/ist abgeschlossen
- Ortschaftsverfassung und Ortschaftsräte sollen gestärkt werden
- Reduzierung der Zahl an Gemeinderäten (Wegfall von Ausgleichsitzen)
- Kosten reduzieren
- Notwendigkeit wegen Erfüllung der Eingemeindungsverträge nicht mehr gegeben
- Gleichberechtigung aller Gemeindeteile/Bürger/GR herstellen



Abschaffungsaspekte

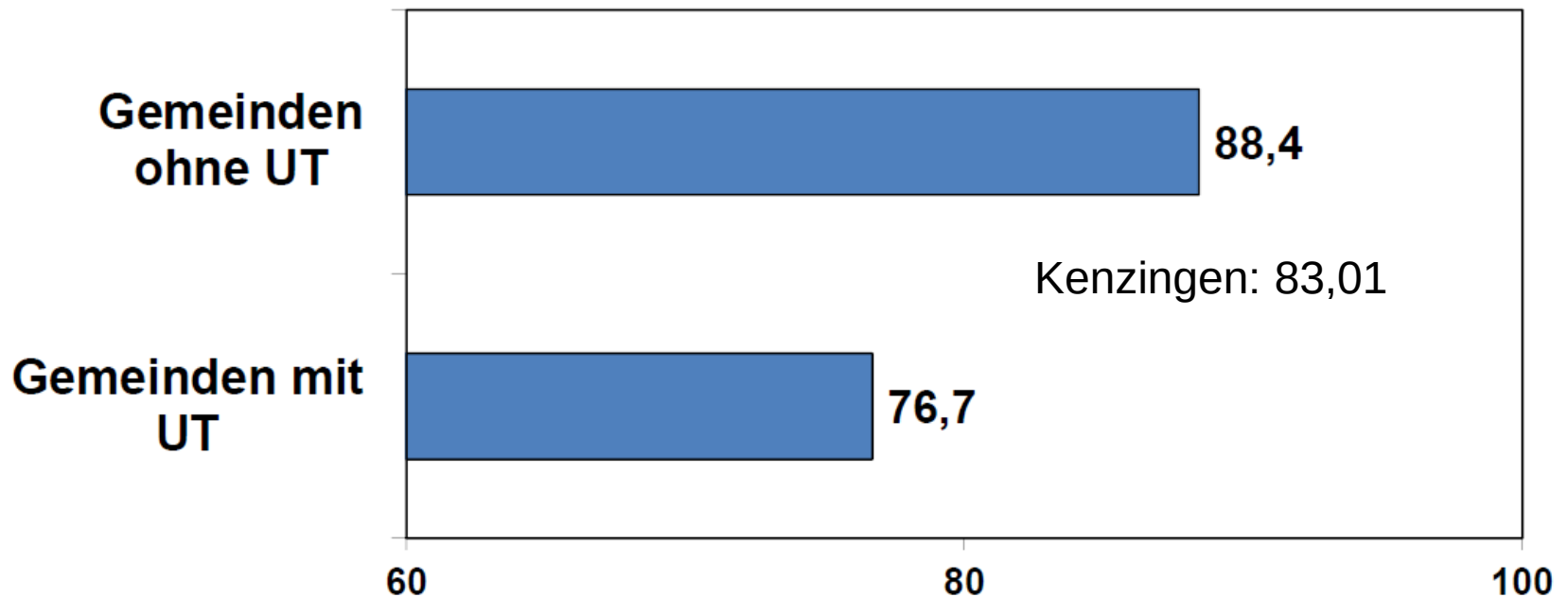
1. Wahlergebnisse können verzerrt werden

- Wähler müssen Stimmen primär nach Wohnbezirkseinteilung abgeben. Persönliche Neigungen müssen sich dem unterordnen
- Wohnbezirksergebnisse geben nicht unbedingt den Willen der Wohnbezirksbevölkerung wieder
- Sitzausgleich ist auf Gesamtgemeindeebene nur beschränkt möglich (Ausgleich auf max. Verdoppelung des GR beschränkt)
- Wähler schöpfen ihre Stimmenkontingente wegen der Beschränkung durch Bewerbereinteilung in Wohnbezirke weniger aus als bei Wahlen ohne Unechte Teilortswahl



Unechte Teilortswahl bei den Gemeinderatswahlen 2019 in BW

Zu wieviel Prozent haben die Wähler ihre Stimmen genutzt?
Verhältniswahl-Gemeinden ohne und mit UT im Vergleich in %:





Gültige und ungültige Stimmzettel

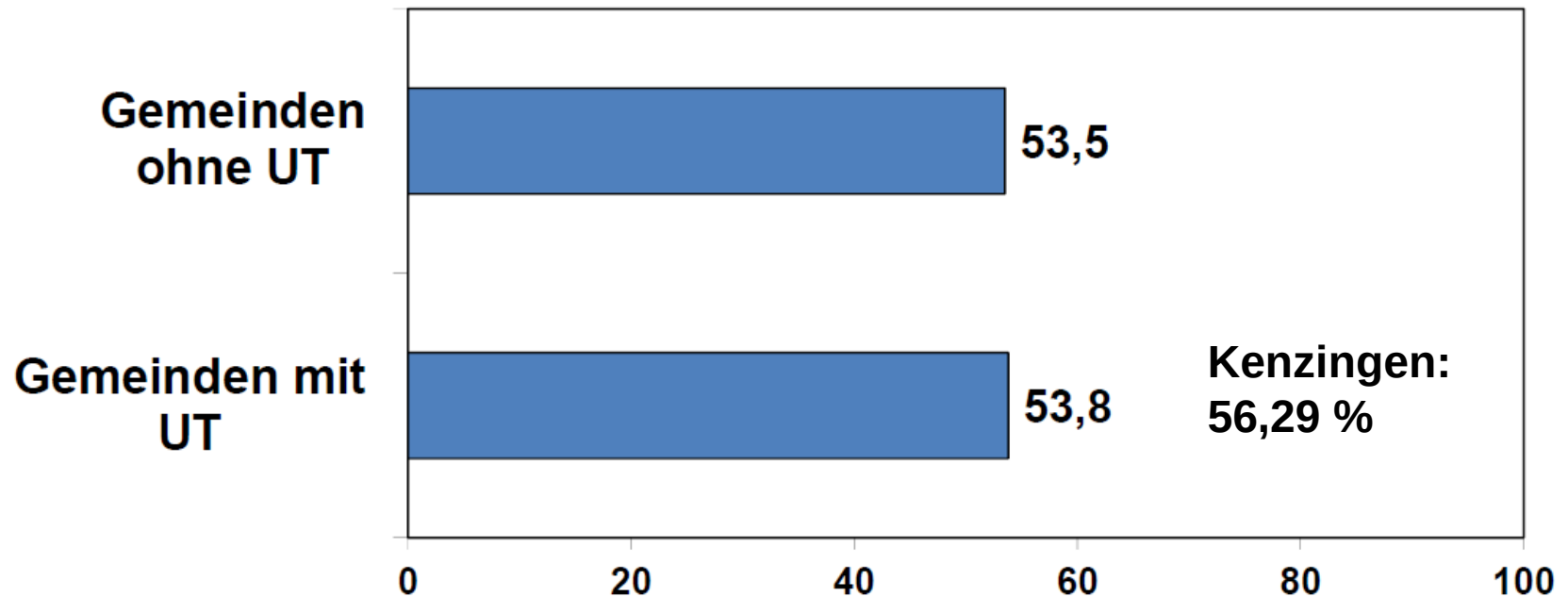
- Stimmzettel im ‚Ganzen‘, nicht einzelne Stimmen
- 2019: 4.318 gültige Stimmzettel, 201 ungültige Stimmzettel
- häufigste Gründe:
 - Stimmzettel enthält mehr Stimmen, als der Wähler hat (127 Fälle)
 - Stimmzettel enthält keine gültige Stimme, Name Gewählter nicht lesbar, Vorbehalt (32 Fälle)





Unechte Teilortswahl bei den Gemeinderatswahlen 2019 in BW

Wie hoch war die Wahlbeteiligung in Prozent?
Vergleich der Gemeinden in der Größengruppe von Kenzingen

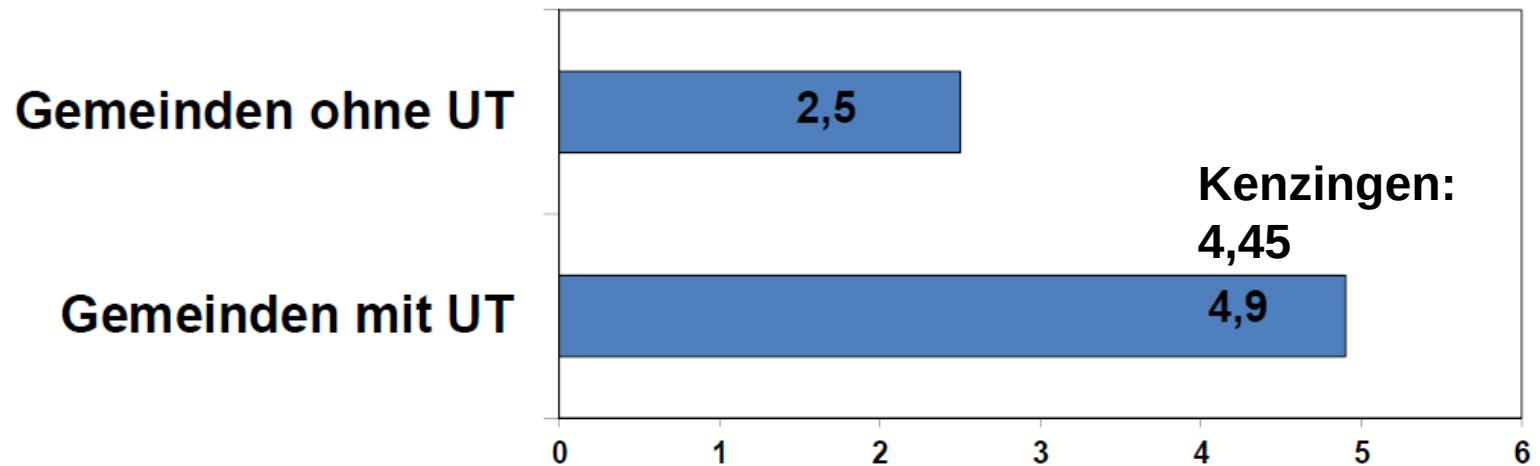




Abschaffungsaspekte

2. Das Wahlverfahren ist kompliziert und dadurch fehleranfällig

Ungültige Stimmzettel bei den Gemeinderatswahlen 2019
Gemeinden ohne und mit Unechter Teilortswahl im Vergleich in %:

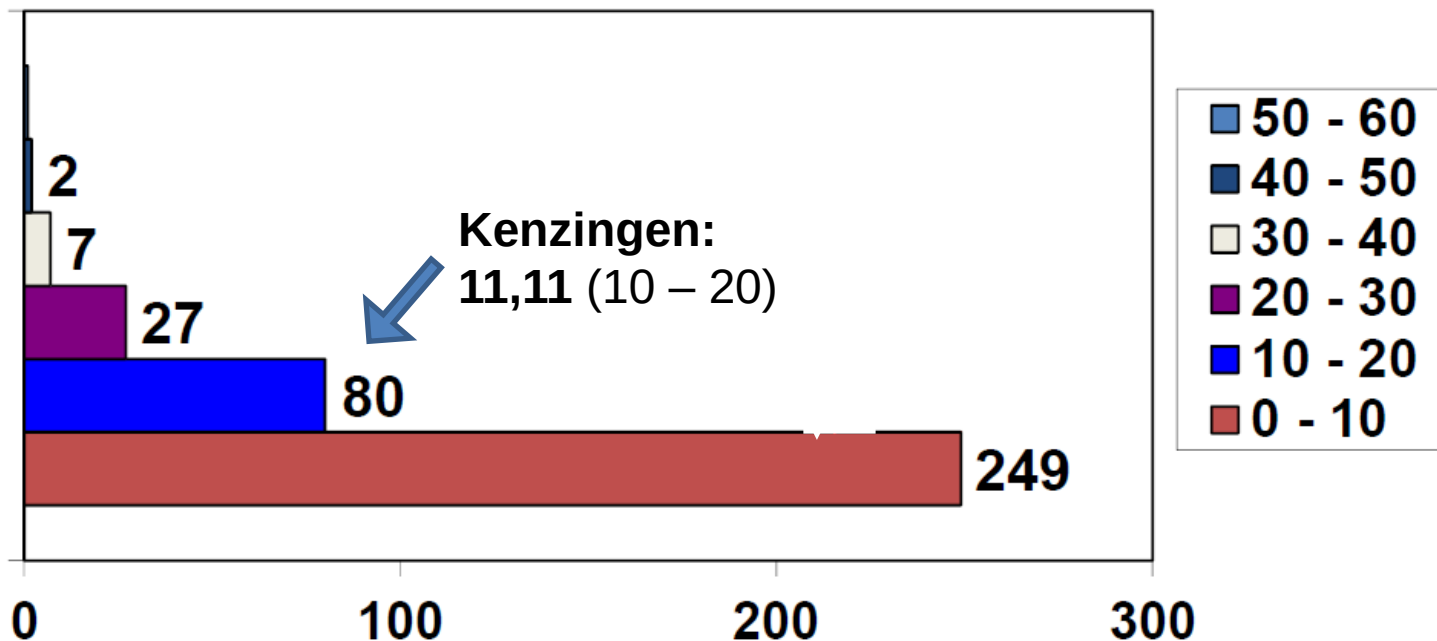




Abschaffungsaspekte

3. Der Stimmenausgleich vergrößert oft die Ratsgremien

Um wieviel % hat sich die Sitzzahl durch diese Ausgleichsitze erhöht?
Zahl der Gemeinden mit Verhältniswahl nach Prozentbereichen:





Weitere Aspekte

- Ratsmitglieder haben per Gesetz die Interessen der gesamten Gemeinde zu vertreten
- mit der Abschaffung haben die Ortsteile die Möglichkeit, mehr Vertreter als zuvor festgeschrieben zu entsenden
- **gänzlich unberührt von der Diskussion sind die Ortschaften, die Ortschaftsverfassungen der Ortschaftsrat und die Funktion des Ortsvorstehers, die allesamt bestehen bleiben**



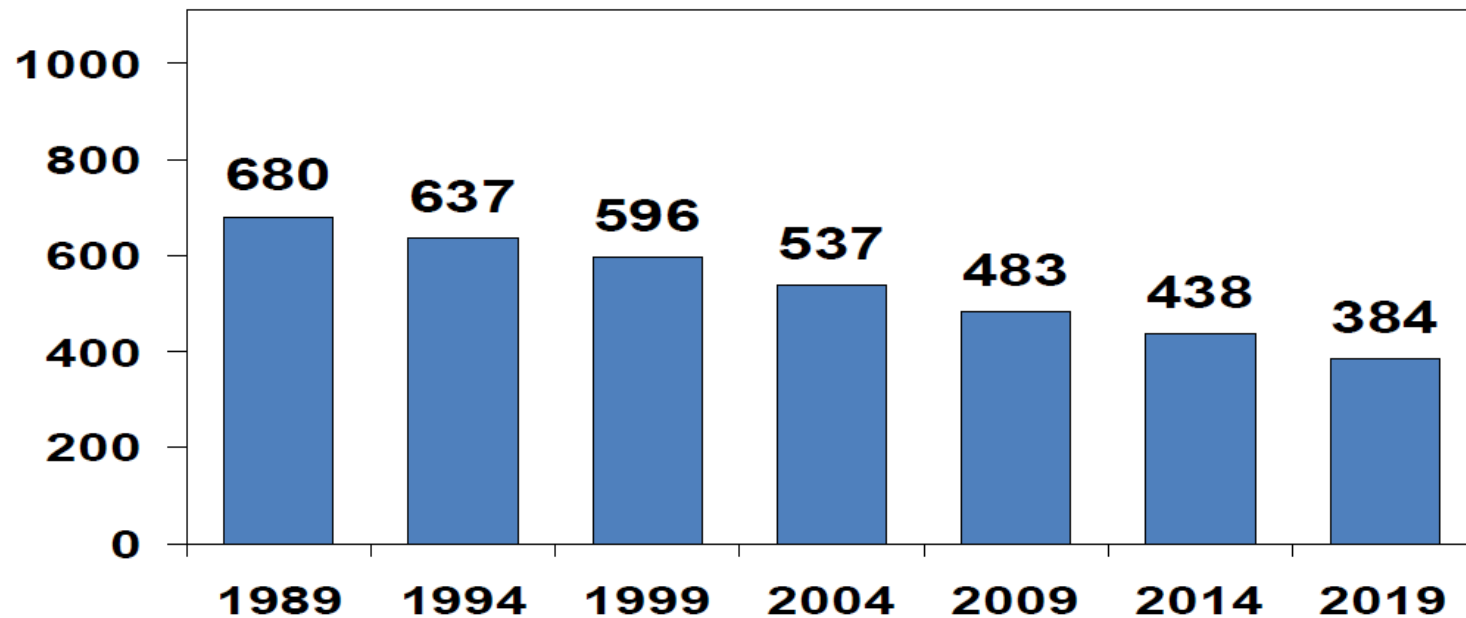


5. Entwicklungen bei der Unechten Teilortswahl



Unechte Teilortswahl bei den Wahlen 1989 - 2019 in BW

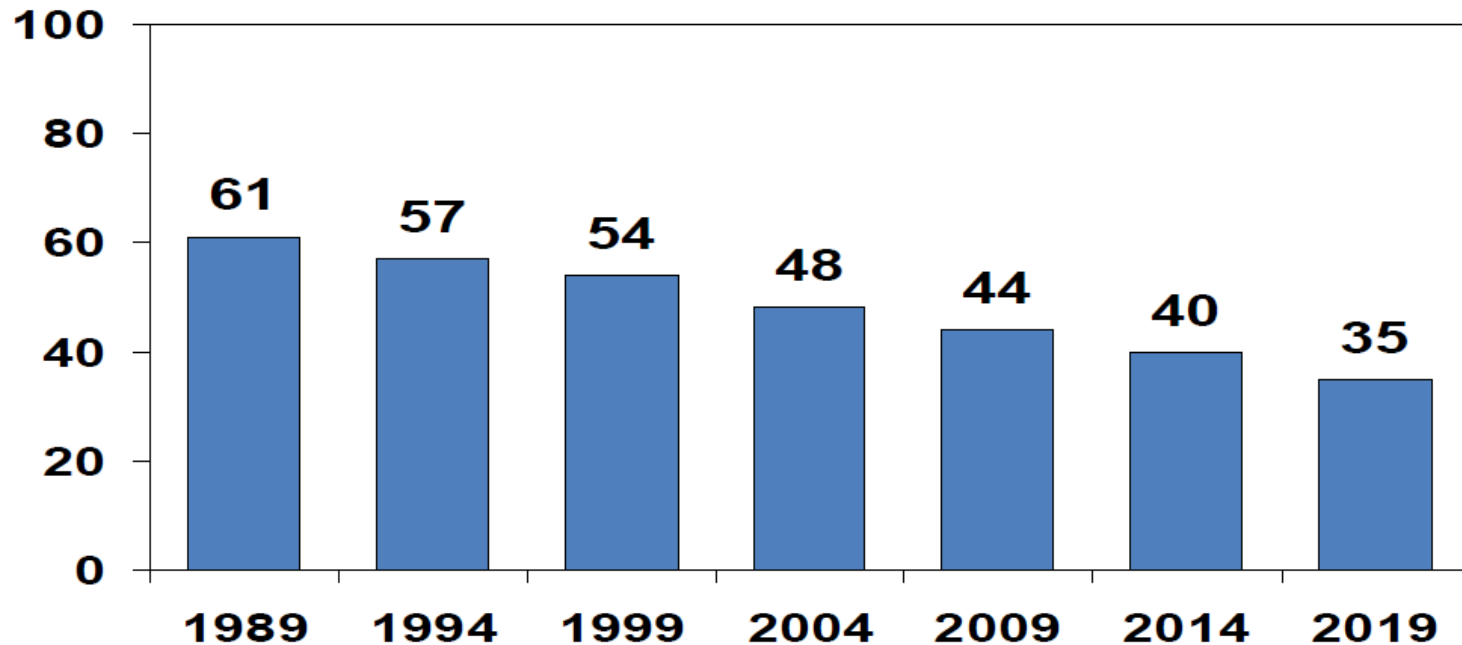
Gemeinden mit Unechter Teilortswahl





Unechte Teilortswahl bei den Wahlen 1989 - 2019 in BW

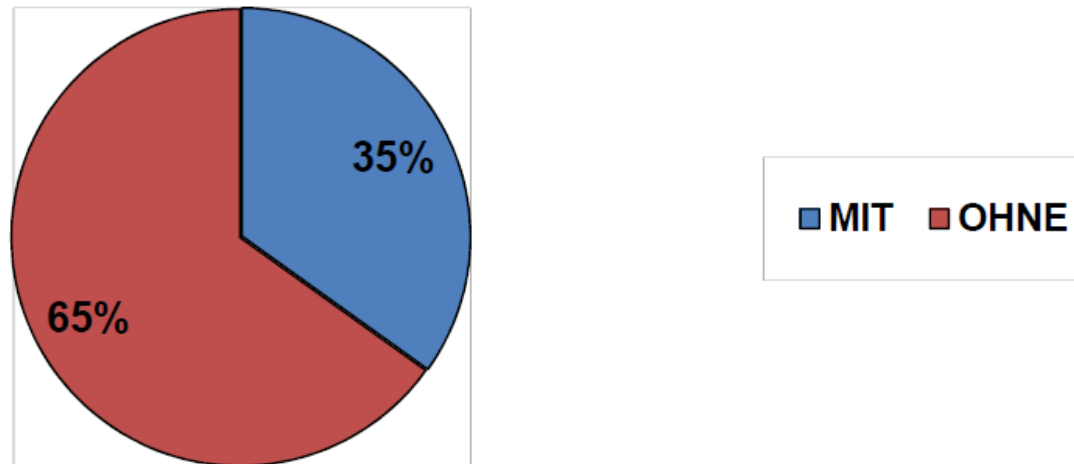
Gemeinden mit Unechter Teilortswahl *in Prozent* aller Gemeinden





Unechte Teilortswahl bei den Gemeinderatswahlen 2019 in BW

In wie viel % der 1101 Gemeinden fand Unechte Teilortswahl statt?



35 % = 384 Gemeinden; davon 365 mit Verhältniswahl (mindestens 2 Wahlvorschläge)